

Au Ja!

Kurzbeschreibung:

Bei Au Ja! handelt es sich um ein lustiges, unterschiedlich aktives Rimalberspiel.

Zielsetzung:

Wenn die Gruppe sehr albern ist werden Albernheiten rausgelassen und die Gruppe somit beruhigt oder nach einer langen, sehr ernsthaften Arbeitsphase wirkt Au Ja! als lustige Auflockerung.

Durchführung:

Alle stehen im Kreis. Wer anfängt, sagt "Wir machen jetzt alle . . .". Dann rufen Alle "Au ja! Au ja!" und machen das Gesagte. So geht es reihum.

Beispiele: "Wir machen jetzt alle eine Grimasse.", "Wir klopfen uns alle auf den Bauch (den eigenen)." oder "Wir hüpfen jetzt alle dreimal im Kreis."

Das Spiel ist beendet, wenn die Moderation sagt: "Wir arbeiten jetzt alle weiter."

Weitere Varianten:

Als andere Möglichkeit zur Auflockerung kann „Margarethe“(s.u.) gespielt werden.

„Margarethe“

Durchführung:

Im Prinzip ahmt die Gruppe eine Margeriten-Blüte nach, deren Blütenblätter sich eins nach dem anderen öffnen oder schließen.

Alle stehen im Kreis. Wer anfängt, macht eine Bewegung und ein Geräusch. Die/Der rechte Nachbar/in macht es dann nach. Danach macht es deren rechte/r Nachbar/in nach und so weiter, bis alle die Bewegung und das Geräusch machen.

Wenn Bewegung und Geräusch wieder bei der Person angekommen sind, die es vorgemacht hat, macht deren rechte/r Nachbar/ in etwas Neues vor, das nach und nach das Vorgegangene ersetzt.

Methodentyp:
Auflockerungsspiel

Gruppengröße:
für jede Gruppengröße geeignet, macht mit vielen aber mehr Spaß

Zeitraumen:
ca. 5 bis 15 Minuten

Material:
